

Eslingswatt

Eine genaue Erklärung dieses Wortes können wir nicht geben. Wir vermuten nur, daß die Silbe –watt damit zusammenhängt, daß hier in der Senke früher ein Überweg über die Bondenau war

Frenz Nissen
Nikolaus Böttger
Michael Thiele



Eslingswatt Besitzer: Frenz Nissen

Größe: 11,16 ha, das Haus wurde in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts gebaut. Die letzte Grunderneuerung erfolgte 1974/75. Besitzerfolge:

Es handelt sich um eine alte Kate, deren Besitzer Hans Jürgensen war. Dieser verkauft

- 1800 an Asmus Jürgensen
- 1806 erfolgt ein Verkauf an Severin Rosendahl, im Jahre
- 1812 an Heinrich Christian Hansen und
- 1821 an Thomas Sörensen
- 1825 wird laut Kauvertrag Detlef Gondesen Besitzer, *19.9.1796 in Sörupholz, +1848
- 1852 Seine Witwe Dorothea Gondesen verkauft an die älteste Tochter Anna Christina, *1826 und deren Ehemann Nicolai Nissen, *1824 in Sörupholz. Die jüngere Tochter Margaretha Dorothea erhält Wohnrecht. Zwei Kinder: 1. Detlef, *23.1.1654, +17.5.1937 2. Peter, mit 12 Jahren verst.
- 1880 Detlef Nissen wird Besitzer. Er heirsatet Sophia Dorothea Thisen, *1850 in Stock, +1.11.1928. Kinder: 1. Peter, *25.8.1884, +25.3.1965, Bauer in Böelwesterfeld. 2. Nicolaus, *31.3.1883, +10.10.1937.
- 1909 übernimmt laut Abnahmevertrag Nikolaus Nissen den Besitz. Er war oo mit Marie Christine Stüdtje, *25.3.1882 in Treholz (die Eltern waren nach Mohrkirch gezogen). Nikolaus Nissen hatte fünf Kinder: 1. Lucie, *1910, oo mit Andreas Thießen in Bremsdiek 2. Otto, *1912, +1887, Busunternehmer in Mohrkirch. 3. Karl, *24.11.1913, +20.6.1973, wird Nachfolger. 4. Herbert, Heeresmusiker, *1915, verm. 1945. 5. Annemarie, *1919, oo mit dem Schlachter Walter Jürgensen in Flensburg.
- 1937 erbt Karl Nissen den Hof. Er heiratet Anneliese geb. Walter, *10.8.1923 in Bergenhusen.

Kinder: 1. Frenz, *24.12.1959 2. Dirk, *14.12.1962

1973 wird Frenz Nissen Besitzer.



Eslingswatt Besitzer: Nikolaus Böttger

Nikolai Thomsen, Norwegen, kaufte 1822 von Peter Holm die Restkate Nr.108 und baute davon dieses Tagelöhnerhaus. Das Haus ist von vielen Arbeiter- und Melkerfamilien bewohnt gewesen. Der Besitzer Lumbeck von Norwegen verkaufte das Haus 1980 an Nikolaus Böttger.

Nikolaus Böttger, Schichtleiter, *26.1.1952 in Sörupholz, oo mit Anneliese geb. Nissen, *21.8.1952 Kinder: 1. Sandra, *10.12.1976 2. Tanja, *18.6.1978 3. Sebastian, *21.4.1985 4. Tobias, *10.6.1989



Eslingswatt Besitzer: Michael Thiele, Berlin

Größe des Grundstücks 1500 qm.

Besitzerfolge:

Es handelt sich um eine alte Kate. Vor

1757 wird Erich Asmussen als Besitzer genannt

1805 ist im Erdbuch Nikolaus Nissen genannt, *1760. Sein Sohn, ebenfalls Nikolaus Nissen, *1798, verkauft hier, um sich einen Besitz von 40 ha in Thorsballig zu kaufen

1850 wird als Besitzer Nikolaus Mannsen genannt. Besitznachfolger wird Johannes Petersen, ein Neffe von Mannsen. Der jüngste Sohn Julius Petersen erhielt den Besitz. Er verkaufte an Detlev Thomsen, Baustrup, welcher die 8 ha Land mit seinem Besitz vereinigte und in dem Gebäude zwei Arbeiterwohnungen einrichtete. Lange Zeit wohnte hier Friedrich Marxen, der sich eine Kuh halten konnte. Später verunglückte er tödlich beim Pflügen mit dem Trecker. Er war geboren 1896, oo mit Märy Marxen geb. Andresen. Nachdem mehrere Tagelöhnerfamilien und später Mieter dort gewohnt hatten, wurde das Haus verkauft. Zuletzt kaufte es

1988 Michael Thiele, Berlin

Michael Thiele, Kaufmann, *4.2.1952 in Berlin, oo seit 25.6.1982 mit Michaela geb. Dahms, Lehrerin, *30.1.1952 in Berlin.

./.